

einen krySTALLISIERTEN Calcit von der Oberschäftleralpe; Prof. Brunlechner einen ferricirten Baumstamm (Kohleneisenstein) von Fohnsdorf, zwei Nummulitenkalk von Dolenjovas, Istrien, und einen Kalk von Monte Marian bei Spalato, Bohnerze vom Pölkonsattel am Monte Maggiore, Istrien.

Für das botanische Cabinet:

Die Herren: Dechant David Pachter in Obervellach eine Partie Pflanzen für das Museum-Herbar; k. k. Prof. Dr. J. Steiner in Wien 51 Arten Flechten von Kärnten, Nr. 251 bis 301.

Für die Bibliothek:

Die Herren: Prof. Dr. J. Steiner in Wien zwei Separatabdrücke seiner Abhandlung: „Beitrag zur Flechtenflora Südpersiens“; A. Schück in Hamburg die Separatabdrücke seiner Abhandlungen: „Der Jakobstab“ und „Magnetische Beobachtungen im westlichen Schleswig-Holstein“; Director Dr. N. Laugel zehn Separatabdrücke des Nekrologes: „Professor Wilhelm Tief“; Dr. J. Mitteregger die 6. Auflage seines Lehrbuches der Chemie für Oberrealschulen, 1. und 2. Theil; kais. Rath C. Schück zwei Abdrücke seiner Abhandlungen: „Was ist Kreuzung?“ und „Züchtungskunst“; Dr. Julius Tobisch in Roslegg zwei Separatabdrücke seiner Abhandlung: „Beiträge zur Kenntnis der Pilzflora von Kärnten“; das k. k. hydrographische Bureau in Klagenfurt ein Exemplar der vom k. k. Centralbureau für den hydrographischen Dienst herausgegebenen Uebersichtskarte der hydrographisch ergänzten österreichischen Flussgebiete; das geographische Institut der k. k. Universität Graz zwei Exemplare der zweiten Lieferung des Atlas der österreichischen Alpenseen, enthaltend Seen von Südtirol, Kärnten und Krain; Prof. E. Kernstock einen Separatabdruck seiner Lichenologischen Beiträge, VII. Ehrenburg im Pusterthale; Polizeiarzt J. Gruber eine Photographie: „Die Gletscherschliffe auf der Friedelhöhe“.

Vereins-Nachrichten.

Museums-Ausschuss-Sitzung am 23. October 1896.

Vorsitzender: F. Seeland. Anwesend die Herren: Dr. Canaval, Dr. Frauscher, Gleich, Gruber, Hoffmann, Kröll, Dr. Laugel, Meingast, Dr. Mitteregger, Dr. Purtscher, Reiner, Schück.

Nach Beginn der Sitzung theilt der Vorsitzende den nach der Sommerpause das erstmal wieder versammelten Ausschussmitgliedern das Ableben des um das Museum so verdienten Vereinsmitgliedes Prof. Wilhelm Tief in Villach mit und widmet demselben einen kurzen Nachruf. Durch Erheben von den Sitzen gibt der Ausschuss seinem lebhaften Bedauern über das frühzeitige Hinscheiden desselben Ausdruck. (Vergleiche auch den Nekrolog in „Carinthia II“, Nr. 4.)

Nach Erledigung des Einlaufes wird bezüglich der Abhaltung der ordentlichen Vorträge Folgendes beschlossen:

Der Beginn dieser Wintervorträge wird auf Freitag, den 27. November festgesetzt. Dieselben beginnen wie im Vorjahre um 7 Uhr und werden für Damen

und Herren gleichzeitig abgehalten. Für die Schüler der Mittelschulen sind wie immer die letzten Bankreihen bestimmt. Vorträge haben alle vierzehn Tage stattzufinden und wird mit dem historischen Vereine diesbezüglich ein Abkommen zu treffen sein, welches Prof. Mitteregger zu besorgen verspricht; dieser erklärt sich auch wie alljährlich bereit, die Leitung der Vorträge zu übernehmen.

Prof. Frauscher wird Dienstag, den 1. December, um 1/26 Uhr mit dem zweiten Cyklus seiner geologisch-palaeontologischen Vorträge beginnen und am 15. December fortsetzen. Ein diesbezügliches Ansuchen um Ueberlassung des Vortragsaales wird zustimmend erledigt.

Nachdem die Kleinmayr'sche Verlagsbuchhandlung den Weitervertrieb von D. Pachrs Flora von Kärnten aufgibt, wird beschlossen, den Vertrieb in eigene Regie zu übernehmen und ein Exemplar sammt Nachträgen, solange der Vorrath noch reicht, um den Preis von 5 fl abzugeben.

Im Herbst wurde bekanntlich ein Waller von 21 m Länge gefangen. Herr Dr. J. Lemisch erwarb den Schädel dieses Fisches und widmete ihn dem Museum. Der Ausschuss sprach Herrn Dr. J. Lemisch seinen lebhaften Dank aus und schickte den Schädel behufs Skeletierung an den Präparator des k. k. Hofmuseums, Herrn F. Zrmeler.

Herr Prof. Tief hat laut Testament seine außerordentlich reichhaltigen Insecten-Sammlungen dem k. k. Staatsgymnasium in Villach vermacht. Es wird angeregt, ob es nicht möglich wäre, diese Sammlungen im Museum in Klagenfurt zur Aufstellung zu bringen und Herr Director Dr. N. Lazel ersucht, sich nach Villach zu begeben, um die Sammlungen zu besichtigen und sich über obige Frage mit dem Herrn Director des k. k. Staatsgymnasiums in Villach ins Einvernehmen zu setzen, wozu Herr Director Dr. N. Lazel sich auch bereit erklärte.

Museums-Ausschuss-Sitzung am 4. December 1896.

Anwesend: Der Präsident Seeland, die Ausschussmitglieder Canaval jun., Fr. Edlmann, Frauscher, Gleich, Gruber, Hauer, Kernstock, Kröll, Lazel, Meingast, Mitteregger, Purtscher, Schütz und Custos Canaval.

Director Dr. N. Lazel berichtet über die Ergebnisse seiner Villacher Reise. Die Sammlung Tiefs umfasse 52 Laden, welche zum größten Theile Fliegen, ferner Hautflüger, Käfer, Wanzen, Schmetterlinge enthalten. Der weitaus größte Theil dieser Insecten sei bestimmt. Alle seien im guten Erhaltungszustande; nur die Cartons seien für Aufstellungszwecke unbrauchbar. Die Erwerbung oder selbst die Erlaubnis, diese Sammlung, insoweit sie Dipteren betrifft, im Klagenfurter Museum aufzustellen, stelle sich als sehr wünschenswert heraus.

Nach längerer Debatte wird beschlossen, ein Gesuch an die Direction des k. k. Staatsgymnasiums in Villach zu schicken und in demselben um Bekanntgabe jener Bedingungen zu ersuchen, unter denen die Tief'sche Sammlung in den Räumen unseres Museums aufgestellt werden könnte.

Es wird auch auf Tiefs reichhaltige Bibliothek hingewiesen und diesbezüglich beschlossen, sich brieflich an den Schwager Tiefs zu wenden, welcher dieselbe geerbt hat, um eventuell selbe zu erwerben.

Zum Schlusse der Sitzung beantragt *Frauscher* den Ankauf des Werkes: „Die Leitfossilien von Dr. Hippolyt Haas“, sowie des Jahrbuches der k. ungarischen geologischen Anstalt, welche preiswürdig offeriert werden. Beides wird beschlossen und die Sitzung aufgehoben.

Nachtrag.

Schneller, als zu erwarten war, haben die Beobachtungen *Imhofs* eine theilweise Bestätigung durch *Karl Knauth* aus Spandau erfahren, welcher anführt, daß ähnliche Beobachtungen bereits von *Feddersen* aus Kopenhagen in Schweden gemacht wurden, daß es dort zwei Formen von *Nalen* gibt: eine spitzschnauzige Wanderform und eine stumpfschnauzige, laichfähige Süßwasserform. (Vergl. „Biol. Centralblatt“ 1896, p. 847.)

Berichtigungen.

Im Aufsatze: „Fossile Faunen und Floren in Kärnten“ gehört in der Tabelle (Seite 202) die Ziffer 4 statt in die Trias-Colonne in jene des Neogen. Die Red.

In dem ersten Theile des Aufsatzes: „Kärntische Orthopteren“ sind folgende Berichtigungen vorzunehmen:

- pag. 204 Zeile 6 von unten lies statt „Herobdella“ — „Xerobdella“.
pag. 212 Zeile 12 von unten lies statt „mentax“ — „mendax“.

Es sind folgende Nummern einzuschalten:

- pag. 204 Zeile 3 von oben: 1. hinter „Ohrwürmer“.
pag. 204 „ 1 „ unten: 2. „ „bringen“.
pag. 205 „ 9 „ oben: 3. „ „an“.
pag. 205 „ 10 „ oben: 4. „ „Schaben“.
pag. 206 „ 1 „ oben: 5. „ „Feldheuschrecken“.

Inhalt.

Der Herbst und das Jahr 1896 in Klagenfurt. Von *J. Seeland*. S. 225.
— Kärntische Orthopteren. Von *Roman Ruschnig*. S. 228. — Zweiter Beitrag zur Flora von Kärnten. Von *Karl Prohaska*. S. 237. — Botanische Notizen. Von *D. P.* S. 245. — Kleine Nachrichten: Die Vorträge des naturwissenschaftlichen Vereines. S. 247. † *Heinrich Freiherr Foullon v. Norbeck*. S. 247. Eine interessante Kometen-Erscheinung. S. 249. Botanischer Garten in Klagenfurt. S. 251. Vermehrung des Museal-Herbars. S. 252. Ein Süßwasserschwamm im Klopeinersee. S. 253. — Literaturbericht: Züchtungskunst. S. 253. Dr. *Karl Fritsch*: Flora von Oesterreich-Ungarn: Kärnten. S. 256. Dr. *Othmar Em. Imhof*: Fortpflanzung des *Nales*. S. 258. *G. Geyer*: Aus dem palaeozoischen Gebiete der Karnischen Alpen. S. 260. Beiträge zur Kenntnis der Pilzflora von Kärnten. S. 260. Der Oesterreichische Bund der Vogelfreunde. S. 265. — Kleine Mittheilungen: Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums. S. 265. — Vereins-Nachrichten. S. 266. — Berichtigungen. S. 268.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [86](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 266-268](#)